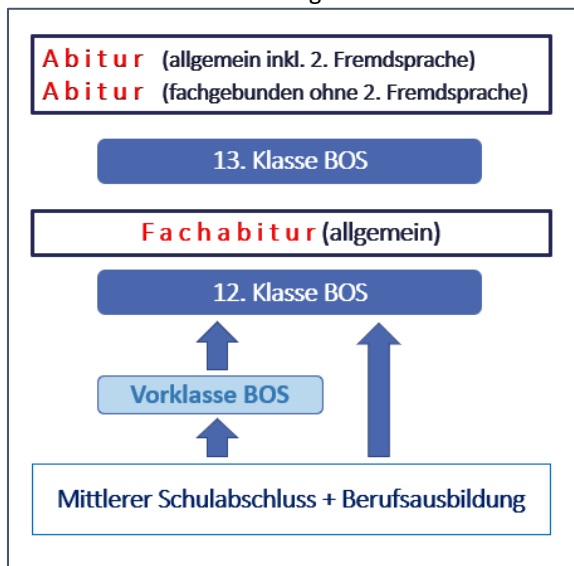


Informationsblatt Berufsoberschule - BOS

Tag der offenen Tür der FOSBOS Coburg:
07.02.2026 9:00 -12:00 Uhr (Siehe Homepage!)

I. Aufgabe der Berufsoberschule

Die Berufsoberschule (BOS) führt Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss und Berufsausbildung oder Berufserfahrung in **einem Schuljahr** zum allgemeinen **Fachabitur**, welches zum Studium an einer der fast 250 Fachhochschulen bzw. Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland und vielen ausländischen Hochschulen berechtigt.



In einem weiteren Schuljahr kann das allgemeine oder fachgebundene **Abitur** abgelegt werden. Dieses berechtigt dann zum Studium an einer Universität. Die Berufsoberschule vermittelt eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. In Coburg kann zwischen den Ausbildungsrichtungen **Technik, Sozialwesen und Wirtschaft** gewählt werden. Andere Schulen bieten zudem die Ausbildungsrichtungen Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie, Internationale Wirtschaft und Gesundheit an.

Wer seine Vorkenntnisse insbesondere in Mathematik, Englisch und Deutsch auffrischen will oder die Zugangsvoraussetzungen für die 12. Klasse (siehe unten) noch nicht erfüllt, kann die **Vorklasse** der Berufsoberschule besuchen. Diese bereitet in einem Schuljahr auf

die Arbeitsweisen an der BOS vor und wiederholt tiefgründig den Stoff bis zum mittleren Schulabschluss. Wer den **mittleren Schulabschluss** noch nicht hat, kann diesen **durch den erfolgreichen Besuch der Vorklasse** erwerben.

Welche Vorteile bietet die BOS?

- allgemeines **Fachabitur** in **einem Jahr** möglich (**alle Fachrichtungen** können danach an einer FH studiert werden)
- **unser Fachabitur** bietet Zugang zu bundesweit ca. **7.700 Studiengängen**, weitere Möglichkeiten nach der 13. Klasse
- tiefgründige **fachliche** und **methodische Vorbereitung** auf ein Hochschulstudium oder ein duales Studium
- **kostenlos**
- finanzielle **Förderung** durch **BAföG** möglich
- baut gezielt auf der Berufserfahrung auf, was Vorteile im späteren Studium bietet
- gute Möglichkeit, sich **beruflich neu zu orientieren** oder sich **weiterzubilden**

II. Aufnahme in die Berufsoberschule

1. Anmeldung

Anmeldezeitraum für das Schuljahr **2026/2027 vom 23.02. bis 06.03.2026**. Die Anmeldung erfolgt online und ist bereits **ab Anfang Januar möglich**. Alle Anmeldeunterlagen **im Original** müssen dann während des Anmeldezeitraums zu einem selbstgewählten Termin an der Schule abgegeben werden. Details hierzu entnehmen Sie unserer Homepage.

Für die Anmeldung benötigen Sie die folgenden Unterlagen:

- ausgedruckter Anmeldebogen
- die zum Nachweis der Aufnahmevoraussetzungen notwendigen Zeugnisse **im Original**,
- ein lückenloser **Lebenslauf**,
- ein **Lichtbild**,
- ein **amtliches Führungszeugnis** bei nicht unmittelbar fortgesetztem Schulbesuch
- ein **amtlicher Lichtbildausweis**
- Nachweis der Masernimmunität (Impfausweis oder ärztliche Bescheinigung)

Können Unterlagen nicht schon bei der Anmeldung vorgelegt werden, sind sie unverzüglich, spätestens bis **Mittwoch, 05.08.2026**, nachzureichen.

Für die **Wahl des Wahlpflichtfaches** erhalten Sie mit der Anmeldung ein Infoschreiben. Bitte beachten Sie die darin enthaltenen Informationen und den Termin für die Rückmeldung (**bis spätestens 17.07.2026**). Ist dieser überschritten, wird Ihnen in der Regel ein Wahlpflichtfach von der Schulleitung zugeteilt.

2. Aufnahmevoraussetzung und Eignung

Die Aufnahme in die Berufsoberschule setzt eine **berufliche Vorbildung** voraus. Diese kann

- eine mindestens zweijährige Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf im Sinn des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung sein oder
- eine mindestens zweijährige schulische Berufsausbildung mit staatlicher Abschlussprüfung oder
- eine bestandene Qualifikationsprüfung für ein Amt der zweiten oder dritten Qualifikationsebene nach dem Leistungsaufbahngesetz oder
- eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung (Betreuung oder Pflege eines Kindes oder Angehörigen zählt als berufliche Tätigkeit).

Die Aufnahme erfolgt in der Regel in die Ausbildungsrichtung, die der beruflichen Vorbildung entspricht. Aber der Besuch einer **anderen Ausbildungsrichtung** ist ebenfalls **möglich**. Wenden Sie sich für weitere Informationen und eine Beratung an unsere Beratungslehrerin Frau Schubert.

Zusätzlich muss ein staatlich anerkannter **mittlerer Schulabschluss** (außer für die Vorklasse) zur Aufnahme in die Berufsoberschule und die **Eignung** für den Bildungsgang nachgewiesen werden.

Die **Eignung** wird wie folgt nachgewiesen:

Für die BOS 12:

- **Mittlerer Schulabschluss** mit einem Notendurchschnitt in Mathematik, Deutsch und Englisch von **3,5** oder
- **Mittlerer Schulabschluss** und erfolgreiche Teilnahme an einem **Eignungstag**
- **Erlaubnis** zum **Vorrücken** in die Jahrgangsstufe **11 des Gymnasiums**
- Erfolgreicher Besuch der **Vorklasse**
- Erfolgreicher Besuch des **Vorkurses**

Für die BOS-Vorklasse

- **Mittlerer Schulabschluss** ohne Notenvorgabe

Wer **keinen mittleren Schulabschluss** hat, aber die berufliche Vorbildung, kann durch die erfolgreiche Teilnahme an einem **Eignungstag** in die BOS-Vorklasse aufgenommen werden.

Der **Eignungstag** für die Aufnahme in die BOS 12 sowie für die Aufnahme in die BOS-Vorklasse findet jeweils am **29.07.2026** statt. Er umfasst Unterricht in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch sowie drei schriftliche Test in diesen Fächern, die zentral vom Staatsministerium gestellt werden.

Das Fach Englisch kann unter bestimmten Voraussetzungen durch eine andere Fremdsprache ersetzt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte rechtzeitig an unser Sekretariat, um die Voraussetzungen prüfen zu lassen.

Für die unmittelbare Aufnahme in die Jahrgangsstufe 13 ist die Vorrückungserlaubnis in die 13. Jahrgangsstufe erforderlich oder ein einschlägiges Fachabitur der gewünschten Ausbildungsrichtung und die berufliche Vorbildung.

Aufnahme in den Vorkurs

Vor dem Eintritt in die Jahrgangsstufe 12 kann man die bis zum mittleren Schulabschluss erworbenen Kenntnisse im freiwillig zu besuchenden einjährigen Vorkurs auffrischen. Der Unterricht findet am Samstagvormittag statt. Er umfasst die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik. In den Vorkurs können nur Bewerber aufgenommen werden, die die schulischen und beruflichen Voraussetzungen für die Aufnahme in die Jahrgangsstufe 12 der Berufsoberschule erfüllen (Mittlerer Schulabschluss muss vorhanden sein!); sie können sich auch im letzten Jahr der Berufsausbildung oder Berufserfahrung befinden. Die Eignung für die Klasse 12 kann über den erfolgreichen Besuch des Vorkurses nachgewiesen werden.

3. Probezeit entfällt

Seit dem Schuljahr 2025/2026 gibt es **keine Probezeit** mehr an der Berufsoberschule.

III. Ausbildungsförderung

Grundsätzlich ist die Ausbildung in der BOS Vorklasse sowie der Klassenstufen 12 und 13 der BOS förderfähig. Auskünfte über die genauen Voraussetzungen für die Gewährung von Ausbildungsförderung erteilen die Ämter für Ausbildungsförderung, die bei jeder kreisfreien Stadt und bei jedem Landratsamt bestehen. Bitte informieren Sie sich dort rechtzeitig!

IV. Schulberatung

Für weitere Fragen zu unseren Ausbildungsrichtungen und Ausbildungsgängen informiert unser Team der Schule am Tag der offenen Tür.

Außerdem können Sie jederzeit unsere Beratungslehrerin Frau Schubert unter der E-Mail franziska.schubert.sbsz1@schulen.coburg.de kontaktieren und Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch oder telefonisch stellen.